

NORIT

Modulbau mit System.

Schnell. Leicht. Planbar.

Effiziente Bodenaufbauten für die serielle Fertigung

www.Lindner-NORIT.com

© shutterstock, 1989846932

Modulbau braucht System.

Modulares Bauen verändert Planung, Fertigung und Montage grundlegend: Arbeitsschritte werden standardisiert, Prozesse enger getaktet. Der Bodenaufbau muss sich dabei nahtlos in diesen Gesamtprozess einfügen.

NORIT verbindet Schüttung, Trockenestrich und Fußbodenheizung zu einem abgestimmten System – entwickelt für die Anforderungen der industriellen Vorfertigung.

TROCKEN.
Keine zusätzliche Baufeuchte im Bauprozess.

LEICHT.
Geringe Flächengewichte können Konstruktion, Transport und Montage unterstützen.

SCHNELL.
Belegereif in der Regel innerhalb von 24 Stunden nach Verguss oder sofort mit Trockenestrich.

PLANBAR.
Abgestimmte Systemkomponenten schaffen eine verlässliche Grundlage für wiederholbare Prozesse.



Inhalt

1. Modulbau mit NORIT 03

2. Herausforderung, Lösung und Vorteile 04

3. NORIT-Produkte für den Modulbau 05

4. Nachhaltigkeit 13

5. Planung & Praxis 14

6. Ihre Ansprechpartner 15

Modulbau mit NORIT



Im Modulbau zählt nicht nur das einzelne Produkt. Entscheidend ist das Zusammenspiel der einzelnen Arbeitsschritte.

NORIT verbindet deshalb einzelne Komponenten zu abgestimmten Bodenlösungen – von der Vorbereitung des Untergrunds bis zur fertigen Oberfläche.

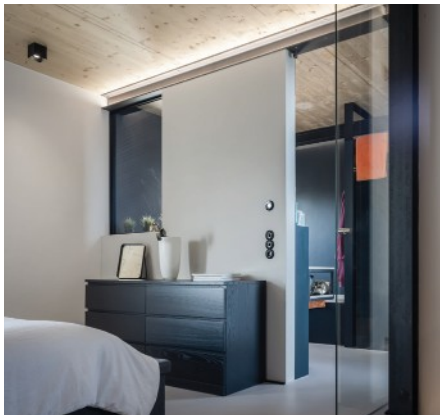
Was NORIT für den Modulbau leistet



System statt Einzellösungen
Trockenestrich und Fußbodenheizung lassen sich zu abgestimmten Bodenaufbauten kombinieren.

Trocken statt warten
Die trockene Bauweise reduziert den zusätzlichen Feuchtigkeitseintrag und ermöglicht eine schnelle Weiterbearbeitung.

Leicht statt unnötig schwer
Trockenestrichsysteme bieten geringe Gewichte und können dadurch Vorteile bei Transport und Konstruktion bieten.



Wiederholbar statt jedes Mal neu
Standardisierte Systemaufbauten schaffen eine Grundlage für wiederkehrende Fertigungsprozesse.

Planbar statt Schnittstellenchaos
NORIT unterstützt bei Produktauswahl, Planung und technischen Fragestellungen.

Unser Anspruch

Stabile Prozesse. Kalkulierbare Abläufe. Gleichbleibende Qualität.

Die Herausforderungen im Modulbau

Jeder zusätzliche Arbeitsschritt beeinflusst den Gesamtprozess.

Modulare Bauprojekte erfordern ein hohes Maß an Präzision und Geschwindigkeit. Bodenaufbauten müssen deshalb nicht nur technisch zuverlässig funktionieren, sondern sich auch in standardisierte Fertigungs-, Transport- und Montageprozesse integrieren lassen.

Im Modulbau entscheiden Minuten pro Takt. Genau hier zeigen klassische Nassbauweisen ihre Grenzen:

- Trocknungszeiten verzögern Folgearbeiten und können den Fertigungsablauf beeinflussen
- zusätzliche Feuchtigkeit erschwert sensible Bauabläufe
- hohes Gewicht beeinflusst Transport und Konstruktion
- unterschiedliche Gewerke erhöhen den Abstimmungsaufwand
- nicht abgestimmte Schnittstellen erschweren reproduzierbare Prozesse

Die Lösung: Trockene Bodenaufbauen von NORIT

Mit abgestimmten Systemkomponenten für Schüttung, Trockenestrich und Fußbodenheizung bietet NORIT Lösungen für unterschiedliche Anforderungen im modularen Bauen.

Vorteile auf einen Blick

Was zählt, wenn aus einzelnen Modulen ein effizienter Bauprozess werden soll.

Schnelle Verarbeitung

Steck- und Klick-Systeme ermöglichen die Verlegung ohne Verschrauben oder Verklammern – ideal für den Takt der Serienfertigung.

Belegereif ab 24 Stunden

Nach Verguss mit NORIT-Vergussmasse ist die Fläche in der Regel binnen 24 Stunden belegereif – klassische Estrichtrocknungszeiten von mehreren Wochen entfallen. Alternativ kann durch den NORIT Trockenestrich sofort belegt werden.

Geringes Gewicht

Ab 7,9 kg je U-Element (NORIT-TE 20 Therm GF) deutlich leichter als klassische Nassestrichaufbauten - ein spürbarer Vorteil bei Transport und Hebetechnik im Modulwerk.

Geringe Aufbauhöhen

Bereits ab 23 mm Systemdicke inklusive Fußbodenheizung oder 15 mm mit Trockenestrich.

Integrierte Fußbodenheizung

Lastverteilende Schicht und Heizsystem in einem Bauteil – ein Arbeitsschritt weniger im Fertigungsprozess.

Wiederholbare Abläufe

Standardisierte Systemaufbauten mit festen Plattenformaten (600 x 600 mm bzw. 1.200 x 600 mm) ermöglichen eine reproduzierbare Verarbeitung über Serien hinweg.

NORIT-Produkte für den Modulbau

Für jeden Schritt des Bodenaufbaus die passende Lösung.

NORIT bietet abgestimmte Komponenten für den trockenen Bodenaufbau im Modulbau. Je nach Konstruktion, Aufbauhöhe, Belastung und Anforderungen an Heizen und Kühlen lassen sich unterschiedliche Systeme kombinieren.

NORIT-Trockenestrich

Last verteilen. Schnell weiterarbeiten.

Seite 6



NORIT-TE 15



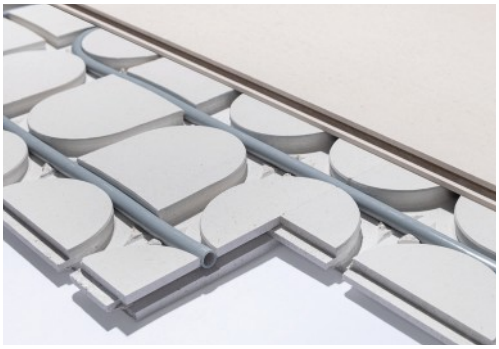
NORIT-TE 20/25



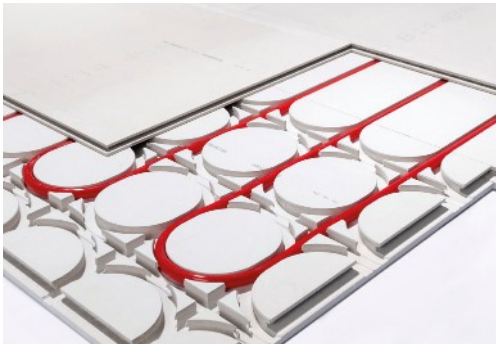
NORIT-ReTro

Zirkuläre Lösungen. Kreislauffähig umgesetzt.

Seite 8



NORIT-ReTro 35 Therm



NORIT-ReTro 40 Therm



NORIT-Fußbodenheizung

Heizen und Kühlen. Trocken integriert.

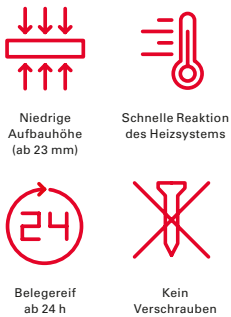
Seite 10



NORIT-TE 20 Therm GF



NORIT-TE 25 Therm GF





NORIT-TE 15

Schlank. Schnell. Steckbar.

Der NORIT-Trockenestrich ermöglicht mit dem Steck-System ein einfaches und schnelles Verlegeergebnis. Dank dem NORIT-TE Klebstoff kann hierbei auf zusätzliches Verschrauben oder Verklammern verzichtet werden. Die dadurch erstellte Fläche dient als lastverteilende Schicht zur Aufnahme aller gängigen Oberbeläge.

Das System überzeugt durch eine schnelle, sichere Verarbeitung und schafft die Basis für langlebige und hochwertige Bodenaufbauten – effizient, präzise und wirtschaftlich zugleich.

Vorteile auf einen Blick

- einfache und schnelle Verlegung durch **Steck-System**
- extrem hohe Passgenauigkeit
- **ohne zusätzliches Verschrauben oder Verklammern**
- für Feuchträume geeignet (Wassereinwirkungsklassen W0-1 & W1-I)
- Plattendicke: **nur 15 mm**
- Systemgewicht: **ca. 19,6 kg/m²**
- Plattendeckmaß: 1.200 x 600 mm







© www.katrinheyer.de

NORIT-TE 20/25

Stabil. Belastbar. Vielseitig.

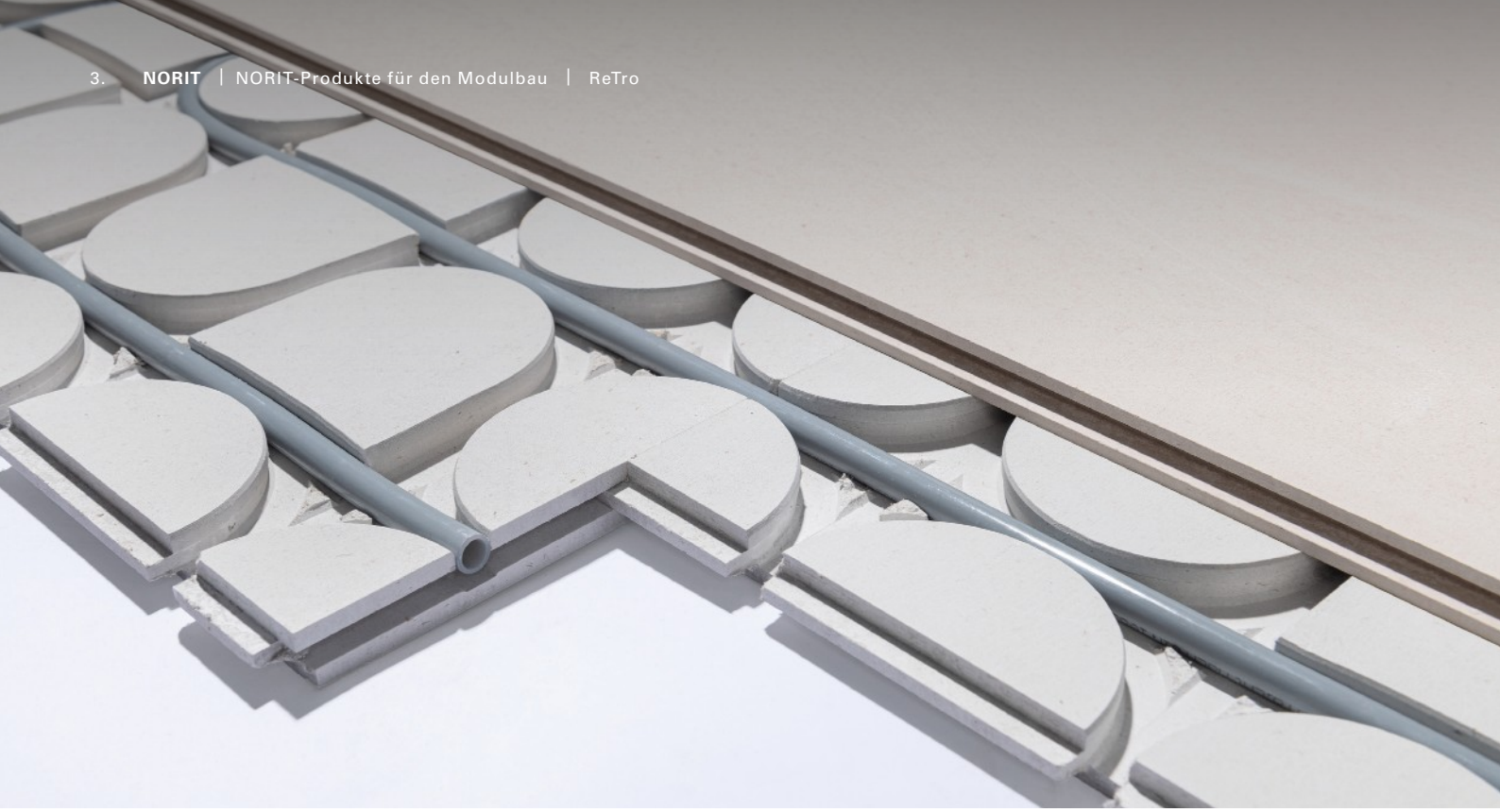
Der NORIT-Trockenestrich aus Gipsfaser mit dem Klick-System ermöglicht durch die erhöhte Plattenstärke von 20 bzw. 25 mm eine besonders stabile und belastbare Konstruktion, die auch höheren Anforderungen im Wohn- und Objektbau gerecht wird. Gleichzeitig sorgt das präzise Verbindungssystem für eine passgenaue Verbindung der Elemente und eine sichere Verarbeitung. Das Ergebnis ist ein robuster, langlebiger Bodenaufbau, der sowohl im Neubau als auch in der Sanierung überzeugt und eine zuverlässige Basis für unterschiedlichste Nutzungskonzepte bietet.

Vorteile auf einen Blick

- einfache und schnelle Verlegung durch **Klick-System**
- extrem hohe Passgenauigkeit
- **ohne zusätzliches Verschrauben oder Verklammern**
- für Feuchträume geeignet (Wassereinwirkungsklassen W0-1 & W1-I)
- Plattendicke: **nur 20 bzw. 25 mm**
- Systemgewicht: **ca. 26,0 kg/m² (TE 20) und ca. 32,5 kg/m² (TE 25)**
- Plattendeckmaß: 1.200 x 600 mm







NORIT-ReTro 35 Therm

Schlanke Flächenheizung für effiziente Modulbaukonzepte.

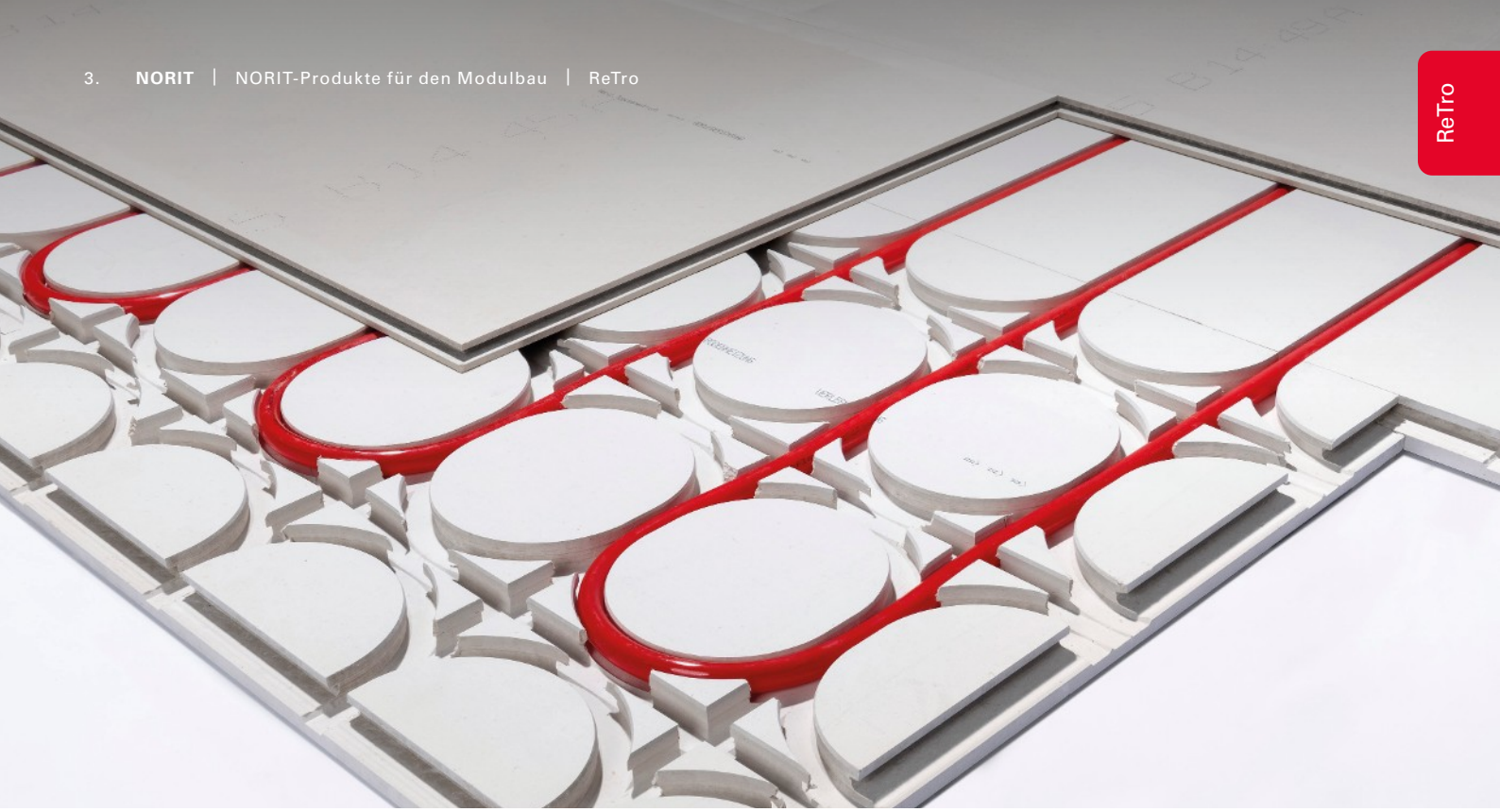
Mit nur 35 mm Systemdicke integriert das NORIT-ReTro 35 Therm eine komfortable Fußbodenheizung platzsparend in den Bodenaufbau. Das System aus NORIT-TE 20 Therm GF, NORIT-Heizrohr und NORIT-TE 15 eignet sich besonders für den Einsatz im modularen und seriellen Bauen, bei dem geringe Aufbauhöhen, definierte Systemaufbauten und eine schnelle Montage gefragt sind.

Die trockene Bauweise ermöglicht eine Verarbeitung ohne zusätzlichen Feuchtigkeitseintrag und unterstützt dadurch einen effizienten Bauablauf. Gleichzeitig verbindet das System Gipsfaser mit einem ressourcenbewussten Materialkonzept und einem kreislauforientierten Ansatz, der den gesamten Lebenszyklus der eingesetzten Materialien berücksichtigt.

Vorteile auf einen Blick

- Nur 35 mm Systemdicke – besonders platzsparend im Modulbau
- Geringes Systemgewicht – ca. 46,0 kg/m²
- **Trockene Bauweise** – kein zusätzlicher Feuchtigkeitseintrag
- Schnelle und systemgerechte Montage – ideal für serielle Bauprozesse
- Planbarer Systemaufbau – aufeinander abgestimmte Komponenten
- **Kreislauforientiert** – Materialien und Rückbau über den Lebenszyklus mitgedacht
- Baustoffklasse A1 nach DIN EN 13501-1





NORIT-ReTro 40 Therm

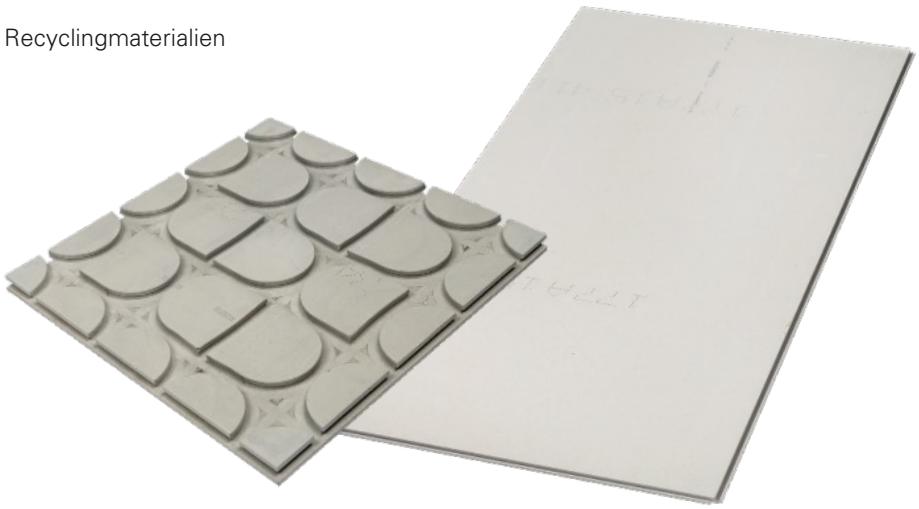
Einbauen. Nutzen. Rückbauen. Weiterverwenden.

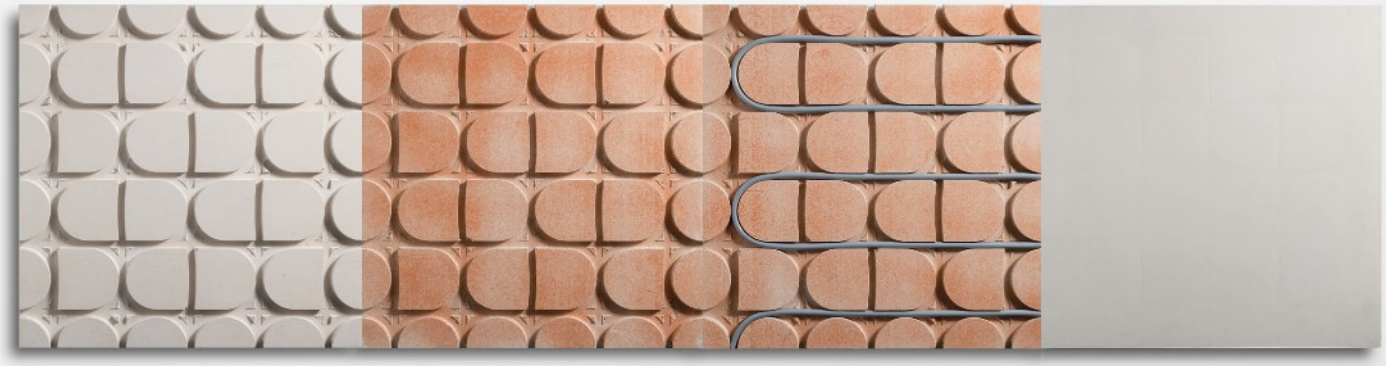
Das NORIT-ReTro 40 Therm kombiniert das 25 mm starke NORIT-TE 25 Therm GF mit dem NORIT-Heizrohr und der 15 mm starken NORIT-TE 15 Deckplatte. Der 40 mm schlanke Trockenaufbau ermöglicht eine effiziente Integration der Fußbodenheizung in modulare und serielle Baukonzepte.

Die trockene, systemgerechte Verarbeitung unterstützt planbare Bauabläufe und eine schnelle Montage. Gleichzeitig steht das System für einen ressourcenbewussten und kreislauforientierten Materialeinsatz.

Vorteile auf einen Blick

- Nur 40 mm Systemdicke – kompakter Bodenaufbau
- 25 mm NORIT-TE 25 Therm GF mit integrierten Rohrführungen
- **Trockene Verarbeitung** – ohne zusätzlichen Feuchtigkeitseintrag
- Planbare, wiederholbare Abläufe – ideal für Modulbau und serielle Fertigung
- Systemgewicht: ca. 57,0 kg/m²
- Ressourcenschonend durch den Einsatz von Recyclingmaterialien
- **Kreislauforientiertes** Materialkonzept
- Baustoffklasse A1 nach DIN EN 13501-1





Belegereif ab 24 h

Kein Verschrauben

Niedrige Aufbauhöhe (ab 23 mm)

Schnelle Reaktion des Heizsystems

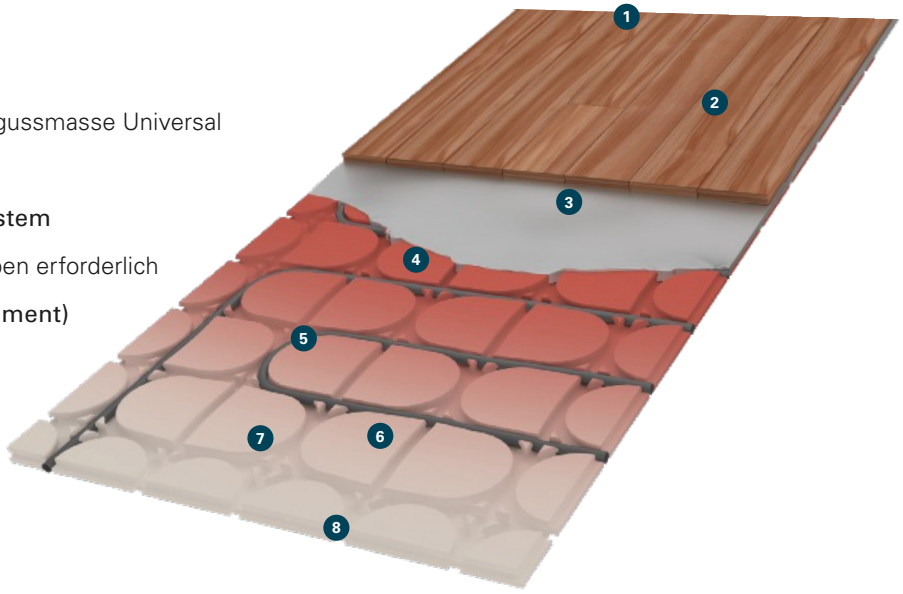
NORIT-TE 20 Therm GF

Schlank. Schnell. Heizstark.

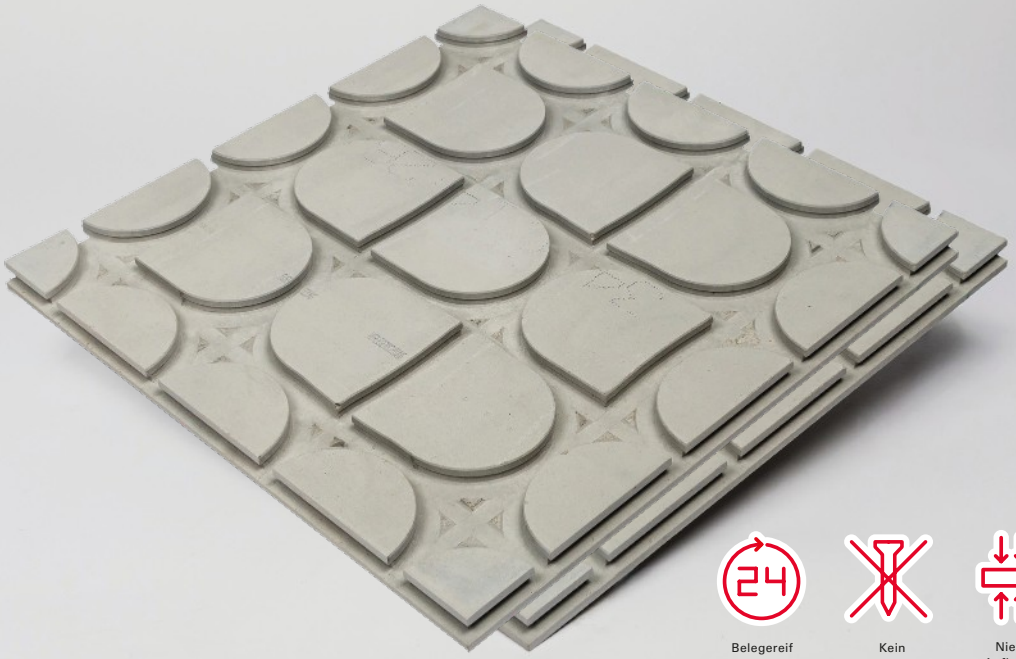
Die NORIT-Fußbodenheizungen, bestehend aus Gipsfaser, vereinen Trockenestrich und Fußbodenheizung in Einem: In die lastverteilende Estrichschicht können die Heizrohre variabel verlegt werden. Nach vorheriger Grundierung wird die NORIT-Vergussmasse Universal auf die Fläche aufgebracht, woraufhin die entstandene plane Oberfläche schon nach kürzester Zeit begehbar ist – so entsteht ein Flächenheizsystem mit einer minimalen Aufbauhöhe von 23 mm. Die NORIT-Fußbodenheizungssysteme bieten eine hohe Heizleistung bei niedrigen Vorlauftemperaturen.

Vorteile auf einen Blick

- minimale Aufbauhöhe von 23 mm
- Lastverteilschicht zusammen mit der NORIT-Vergussmasse Universal
- integrierte *fix*-Führung
- schnelle, saubere Montage durch **Nut-Feder-System**
- keine zusätzliche Deckplatte und kein Verschrauben erforderlich
- handliches Plattenformat **(600 x 600 mm / U-Element)**
- 12 mm Heizrohr, 120 mm Rohrabstand
- ultraleichtes Systemgewicht von nur **ca. 34,0 kg /m² (U-Element)**



1. NORIT-Randdämmstreifen
2. Oberbelag
3. NORIT-Vergussmasse Universal
4. NORIT-Grundierung
5. NORIT-Heizrohr
6. NORIT-TE 20 Therm GF-U-Element
7. *fix*-Führung zur Rohraufnahme
8. Umlaufende Nut-Feder-Verbindung



Belegereif ab 24 h

Kein Verschrauben

Niedrige Aufbauhöhe (ab 23 mm)

Schnelle Reaktion des Heizsystems

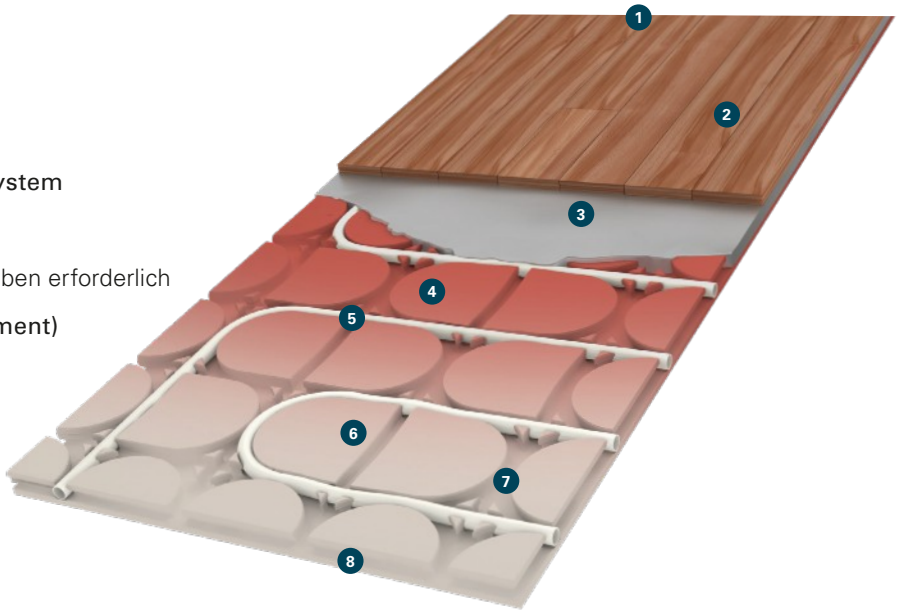
NORIT-TE 25 Therm GF

Wenig Aufbauhöhe. Hohe Heizleistung.

Die NORIT-TE 25 Therm GF kombiniert Lastverteilung, Wärmeübertragung und Ebenheit in einem System. Die 25 mm starke Gipsfaserplatte mit integrierter ***fix***-Führung nimmt Heizrohre 16 × 2,0 mm im 150-mm-Raster auf. Zusammen mit der NORIT-Vergussmasse Universal entsteht eine tragfähige Schicht und eine ebene Fläche für den Oberbelag. Das Ergebnis: eine leistungsstarke und zugleich zeitsparende Systemlösung, die eine schnelle Verlegung ermöglicht und früh nutzbare Flächen schafft. Die optimierte Wärmeverteilung sorgt für hohen Komfort und Energieeffizienz – ideal für moderne Bauprojekte mit hohen Anforderungen an Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Vorteile auf einen Blick

- minimale Aufbauhöhe von 28 mm
- schnelle, saubere Montage durch **Nut-Feder-System**
- integrierte *fix*-Führung
- keine zusätzliche Deckplatte und kein Verschrauben erforderlich
- handliches Plattenmaß **(600 x 600 mm / U-Element)**
- **16 mm Heizrohr,** 150 mm Rohrabstand
- geringes Systemgewicht von nur **ca. 39,0 kg /m² (U-Element)**



1. NORIT-Randdämmstreifen
2. Oberbelag
3. NORIT-Vergussmasse Universal
4. NORIT-Grundierung
5. NORIT-Heizrohr 16 mm
6. NORIT-TE 25 Therm GF-U-Element
7. ***fix***-Führung zur Rohraufnahme
8. Umlaufende Nut-Feder-Verbindung

NORIT-TE 20 Therm GF vs. NORIT-TE 25 Therm GF

Zwei Systeme. Unterschiedliche Anforderungen.

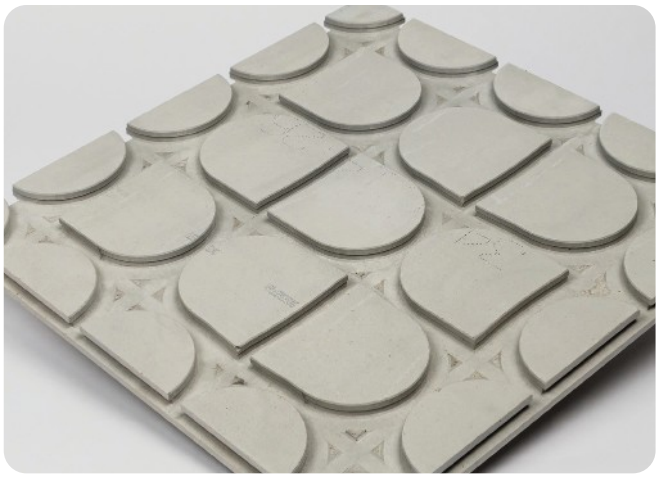
Eigenschaft	NORIT-TE 20 Therm GF	NORIT-TE 25 Therm GF
Aufbauhöhe	23 mm (20 mm Platte, 3mm Vergussmasse)	28 mm (25 mm Platte, 3mm Vergussmasse)
Heizrohr	12 mm	16 mm
Rohrabstand	120 mm	150 mm
Gewicht/U-Element	Rohplatte: ca. 7,9 kg Systemgewicht: ca. 34,0 kg/m²	Rohplatte: ca. 8,9 kg Systemgewicht: ca. 39,0 kg/m²
Elementformat	600 x 600 mm (U-Element) 1200x600 mm (E-Element)	600 x 600 mm (U-Element) 1200x600 mm (E-Element)
Rohrführung	*fix*-Führung	*fix*-Führung
Verbindung	Nut-Feder	Nut-Feder
Verschraubung	nicht erforderlich	nicht erforderlich

Welche Lösung passt zu Ihrem Projekt?



NORIT-TE 20 Therm GF

Wenn eine besonders niedrige Aufbauhöhe und ein schlanker Systemaufbau gefragt sind.



NORIT-TE 25 Therm GF

Wenn höhere Lasten und ein Standard-Heizrohr gefordert sind.

Für detaillierte Heizleistungswerte, Beispielaufbauten und technische Auslegungen verweisen wir auf das aktuelle Technische Handbuch.



Nachhaltigkeit im Modulbau

Recyclingmaterialien und Rückbaubarkeit im Modulbau

Modulares Bauen steht für effiziente Prozesse und einen hohen Grad an Vorfertigung. Ressourcenschonendes Bauen bedeutet für NORIT, Primärrohstoffe zu reduzieren, recyclingfähige Materialien einzusetzen und die Lebensphasen von der Herstellung bis zum Rückbau zu optimieren.

Materialen im Kreislauf

Wir setzen auf Recyclingmaterialien: REA-Gips als reines Recyclingprodukt sowie Zellulosefasern aus Altpapier. Unsere Trockenbausysteme sind so konstruiert, dass sie nach Verwendung möglichst sortenrein ausgebaut und recycelt werden können.

Umweltwirkungen transparent belegt

Über die ökologischen Eigenschaften unserer Produkte informieren wir mit Umweltproduktdeklarationen (EPD) nach EN 15804. Unsere Gipsfaser ist nach den Kriterien des Instituts für Baubiologie Rosenheim geprüft. Für die Bewertung nachhaltiger Bauprojekte liefern wir die erforderlichen Produktdaten über den SHI-Produktpass und die SHI-Datenbank.

Effiziente Systeme für modulare Bauweisen

Schlanke, trockene Systemaufbauten ermöglichen effiziente Bauprozesse und unterstützen modulare Bauweisen. Dabei optimieren wir die Materialauswahl, den Ressourceneinsatz und die Rückbaubarkeit über die Lebensphasen von Herstellung, Nutzung und Rückbau.

Ansatz	Was NORIT bietet	Nachweis
Recycling-Input	REA-Gips aus industriellen Rückflüssen; Zellulosefasern aus Altpapier	Die Entwicklung und Herstellung erfolgt unter einem Managementsystem, das zertifiziert ist nach DIN EN ISO 9001:2015 (Qualität), ISO 14001:2015 (Umwelt) und ISO 50001:2018 (Energie)
Rückbaubarkeit	Trockenbau- und ReTro-Systeme für mechanischen Rückbau und sortenreine Trennung	Systemaufbau-Dokumentation / Möglichkeit der Rücknahme und Recycling sortenreiner Gipsfaser
Lebenszyklusdaten	Überprüfte Daten zu Umweltwirkungen ausgewählter Produkte über den Lebenszyklus	EPD nach EN 15804 + A2
Gebäudebewertung	Bereitstellung produktspezifischer Daten für ökologische Gebäudebewertung	QNG-ready: SHI-Produktpass / SHI-Datenbank
Materialeigenschaft	Schadstoff- und emissionsgeprüfte Produkte	EMICODE® EC1PLUS / IBR-Prüfbericht



Von der Planung bis zur Umsetzung.

Ein System ist nur so gut wie seine Umsetzung.

Gerade bei wiederkehrenden Bauprozessen ist eine klare Planung entscheidend. NORIT unterstützt bei der Vorbereitung und Umsetzung konkreter Projekte.

01
Anforderungen klären

Welche Konstruktion liegt vor? Welche Aufbauhöhe steht zur Verfügung? Wird eine Fußbodenheizung benötigt?

02
System auswählen

Auf Basis der projektspezifischen Anforderungen wird der passende Bodenaufbau zusammengestellt.

03
Planung vorbereiten

Mit dem NORIT-Bodenplaner lässt sich der gewünschte Bodenaufbau Schritt für Schritt vorbereiten.

04
Verlegeplan erstellen

Für konkrete Projekte bieten wir einen Verlegeplan für NORIT-TE 20/25 Therm GF sowie NORIT ReTro Therm 35/40 an.

05
Verarbeitung begleiten

Auf Wunsch unterstützt NORIT direkt vor Ort, beispielsweise mit praxisnahen Einweisungen.

06
Projekt begleiten

Vertrieb und Innendienst stehen bei technischen und organisatorischen Fragen jederzeit zur Verfügung.

Mehr zu unseren Services finden Sie auf unserer Website:

https://www.lindner-norit.com/de

Ihr Modulbauprojekt. Unsere Expertise.

Ihre Ansprechpartner für Modulbau



Christian Brugger

Vertrieb Deutschland Modulbau Süd

Tel. +49 8723 20-2849
Mobil +49 175 8527408
E-Mail Christian.Brugger@Lindner-Group.com



Dominik Scheller

Vertrieb Deutschland Modulbau Nord

Tel. +49 9324 309-5340
Mobil +49 170 7162796
E-Mail Dominik.Scheller@Lindner-Group.com



Jonas Ginglseder

Vertrieb International Modulbau

Tel. +49 8723 20-2614
Mobil +49 170 4451454
E-Mail Jonas.Ginglseder@Lindner-Group.com



Überzeugt? Kontaktieren Sie uns jetzt für Ihr Modulbauprojekt!

Lindner GFT GmbH
Lange Länge 5 | 97337 Dettelbach
Tel. +49 9324 309-5000

NORIT@Lindner-Group.com
www.Lindner-NORIT.com

Technische Änderungen vorbehalten. Alle Angaben entsprechen dem Stand bei Drucklegung und erfolgen nach bestem Wissen; maßgeblich sind die jeweils gültigen technischen Datenblätter und Verlegebeschreibungen.
Stand: Juli 2026

Copyright Titelseite und alle weiteren nicht gekennzeichneten Bilder:
© www.Lindner-Group.com